Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1907

124 (1.6.1907) Erstes Blatt

er Volksfreund

Cageszeitung für das werktätige Volk Badens.

Ausgabe täglich mit Ausnahme Sonntags und ber geschlichen Feiertage. — Abonnementspreis i ins Haus durch Träger zugestellt, monatlich 70 Pfg., bierteljährlich Och. 2.10. In der Erpedition und den Ablagen abgeholt, monatlich 60 Pfg. Bei der Post bestellt und dort abgeholt Och. 2.10, durch den Briefträger ins Haus gebracht Mt. 2.62 vierteljährlich.

Rebaltion und Expeditions Buffenftrage 24.

Telefon: Nr. 128. — Postzeitungsliste: Nr. 3144. Sprechstunden der Redaktion: 12—1 Uhr mittags. Redaktionsschluß: ½ 10 Uhr vormittags.

Inferate: die einspaltige, fleine Zeile, ober beren Kaum 20 Pja., Lofal-Jujerate billiger. Bei größeren Aufträgen Nabatt. — Shluß der Annahme von Jujeraten filk nächste Kummer vormittags 1/2 9 Uhr. Größere Inferate mülien tags juvor, spätestens 8 Uhr nachmittags, aufgegeben sein. — Geschäftsitunden der Expedition: vormittags 1/28—1 Uhr und nachmittags von 2—1/27 Uhr.

NY. 124.

Erstes Blatt.

Karlsrube, Samstag den 1. Juni 1907.

27. Jahrgang.

Unsere heutige Nummer umfaßt mit dem Unterhaltungsblatt 3 Blätter mit zueammen 10 Seiten.

"Mir Pfarrer". *)

es ist noch nicht lange her, daß Kutier mit einem Buche: Sie müssen herbortrat; mit ener mächtigen Anklage gegen die wurzeltiese Un-wahrhaftigkeit der dristlichen Gesellschaft.

Die neue Streitschrift trägt ganz berwandte gige. Erkenntnisse sind besestigt, Stoff und Form allenthalben konzentrierter. Es ist der anspruchs-ose Zwed dieser Zeilen, die Parteigenossen en eri auf eine literarische Erscheinung hinzuweisen, biefich durch ungeheure perfonliche Bucht, durch rudfichtslofen Rabifalismus turmhoch über alles binweghebt, was uns bislang an chriftlich fogialen Argumenten bargeboten wurde.

Die Eigenart des Kutterichen Standpunktes lätt ich mit wenigen Saben bezeichnen. Rutter unterftütt mit unbedenklicher Offeneit die politischen und insbesondere bie mirtschaftspolitischen Forderungen der Sozialdemotratie. Aber er sucht die Begründung der sozialbemotratischen Forderungen nicht auf dem Gebiet der materialistischen Geidichtsauffassung, sondern im Geifte des Ebangeliums. Rutter ein tischer Sozialist: dieser Sachverhalt, der in dem Buch teine f., stematische Erörterung erfährt, wird, so scheint mir, aus dem Ganzen des Buches zur Gentige bewiesen. Bir stehen nicht an, den farrer als unfern Freund zu begrüßen — mag zu weisen. Und, gestehen wir es ruhig, wie groß muß das Herz sein, das diesen Gott noch wie einen persön lichen Weltgeist zu sassen vermag. Ich habe die Empfindung, als ob Rutter dem Gottesbewußtsein des Stifters der christlichen h die Ableitung seiner fozialistischen Bebanken unserem wissenichaftlichen Weltbilde nicht

Dies Problem sei zunächst zur Diskussion geiellt; wie verhalten wir uns zu der Idee eines weuchriftlichen Sozialismus? Um Migverständen vorzubeugen: bezeichne ich Rutters Lehre 18 driftlichen Sozialismus, fo lehne ich in Kutters nteresse jeden Anklang an gewisse parteimäßig ertretene dycistliche Sozialistentsimeleien ab. Mit errn Stöder hat Rutter nichts zu tun: er ist ine revolutionäre Protesmatur, jener der hervorendite Typus einer tirchendriftlich gefärbten, oftonjervativen Reattion, die sich durch pseudo-Religion wird als ein demokratischer Faktor

"Evangelium und Leben unheilbar auseinandergeriffen - bas ifts, was wir erbliden, wohin wir auch die Augen wenden. Es ift fo, seitbem fich eine geistliche Organisation, Kirche genannt, des Evangeliums bemachtigt hat, um es gum besonderen Gegenstande ihrer Burforge zu machen; feitdem Briefter bas Gbanium berwalten und es gang und gabe in der Welt eworden ift, das Söttliche mit einer Rirche zu identilaieren. Ja, so ist es: bas Evangelium, bas ein Renichbeitsebangelium ift, hat fich gu einem Rir. Genevangelium umgewandelt. Es follte bie

Dermann Rutter: Bir Pfarrer. Leipzig. Saffel. Breis 2 Dit.

Lwei unmoderne Menschen.

Bon Sarro Röhnde, Samburg. (Rachor. verb.) (Fortsetzung felgt.)

> 8. An Hans.

Ci, wer hatte bas gebacht, alfo auch bie Berren ber Schöpfung find neugierig?

It es nicht gang gleichgiltig, ob ich alt ober jung, ober reich, hubsch oder häglich bin? Wir wollen und bod nur unterhalten über bie Dinge ber Beit, über agen, die in der Luft liegen und über die nachguenten bie Bflicht eines jeden ift, der fich ein Berftandis für bas Tun und Treiben ber Menschen erwerben und erhalten will.

MDer machen Gie nur fein bofes Beficht, lieber trund; ich scherze nur.

de fann es fehr wohl begreifen, daß man auch etwas wer ben außeren Menschen orientiert fein möchte, wenn man fich geistig mit ihm beschäftigt und in ihm einen

angenehmen, gleichgefinnten Gesellschafter gefunden bat. Benn ich ein Buch gelesen habe, bas mich so recht padt hat, bann berfuche ich es auch, irgend eiwas über en Berfasser zu erfahren, und ich freue mich sehr, wenn Welegenheit finde, nach biographischen Aufzeichnungen en Werbegang gu berfolgen. Dir ift es jebenfalls ein ngen, bas Werben und Gein eines Menschen in zehren fann. windung zu bringen mit dem Inhalt seines Buches, as mein Intereffe erregt hat.

Gilt bas nun ichon von dem Verfaffer eines Buches, er boch nicht speziell für mich gefchrieben hat, bem ich, elbst wenn er bon meiner Existenz eine Ahnung hätte, fanbig gleichgiltig mare, fo gilt bas erft recht bon nen, mein Freund, ber Gie mir burch Ihre nur fur bestimmten Briefe gang besonders nahe getreten

och möchte ich bas nicht.

Weiter, meine ich, kann man nicht gehen. Das

ist tein stumpf alttestamentarischer Standpunft. Man tann ber Gotte sidee ich lechter-

bings teinen grenzenloseren Umfang

Religion nahe fomme: einem Gottesbewußtsein, bas heute fast nur mehr in bergertter Gestalt eriftiert.

Mber nun - und ich hoffe, Rutter gerecht ge-

worden zu fein - die Ginwande, die fich bom

Standpunft unferer Beltbetrachtung, bom Stand. puntt ber Sozialdemofratie ergeben.

liebe fleine Dienftleiftungen

wrale, alle pfäffische Bevormundungssucht. Die mubt, die allgemeinste und boch fte stalistischen Materialismus. vill offenbar die politische Demokratie und den einstweilen einsach nicht zu helfen. ökonomischen Sozialismus. hier diskutieren wir

> ten sich ohne unsere Absicht, ja ohne, daß wir uns dessen gung, Portemonnaie und Banksonto, wird in aller Form recht bewußt würben, allerlei Rudfichten einschleichen, die nach meiner Ansicht die Frische und Natürlichkeit unferer Sprache beeinträchtigen müßten.

Bleiben wir also vorerst noch bas, was wir find, ein X und ein D.

Damit ift nicht ausgeschloffen, bag wir uns gegenscitig ein paar Notizen geben, die Material für einen ge-6 -en Stedbrief liefern. 3ch will gern ben Anfang machen, und wenn Sie mir folgen wollen, dann werde ich die mir fremden herren, benen ich in irgend einer Gesellschaft begegne, immer darauf ansehen, ob Sie wohl barunter fein fonnten.

Alfo: Ich habe bas britte Jahrzehnt balb vollendet, bin mittelgroß, bunfelblond und blauäugig. Dein bor zwei Jahren verftorbener Mann war zehn Jahre älter als ich; er nahm in ber hiefigen Sandelswelt eine febr geachtete Stellung ein.

Meine Mutter habe ich fcon fruh berloren. Mein Bater war Argt, und von ihm habe ich wohl die philofophifche Aber geerbt, bie mich beranlagt, die Dinge diefer Belt eiwas genauer zu betrachten und fie nach ifren Urfachen und Folgen, alfo nach ihrem wahren Berte abzujchähen.

Im Commer reife ich auf etwa zwei Monate ins Gebirge und an bie Gee, Ineipe Licht und Luft und Walbesduft so viel, daß ich die übrige Zeit des Jahres davon

nche bamit fo gut auszufommen, wie nur irgend mog-

Das wird mir nun freilich oft nicht gang leicht, benn - na, Sie werben es ja wiffen - man begegnet mehr, als es exträglich ift, philifterhaften Unfchauungen, bie oft terftedt. nichts anderes find als ein Dedmantel für auf geheimen Abwegen begangene Gunden, von benen niemand etwas viffen barf. Unfere gute Gefellschaft ist fprobe und Das einsachste ware es ja, wenn wir Zeit und Ort prübe wie eine verschrobene englische Dig, die schon ihr abrebeten, um uns die Hand zu drüden. — Ja, und shocking! lifpelt, wenn sie das Wort Bein oder Strumpf Kritif wage, so brauchen Sie berselben ja nur einen behört. Alles, was menschlich und natürlich ift, hat nur fürcite, unfer Briefwechsel wurde barunter leiden, einen inoffigiofen Aurswert, und ausschlieglich bas, was Mitte minbestens an Unbefangenheit verlieren. Es fonn- gesculichaftsüblich ift in Sprache, Ton, Rleidung, Bewe- Damen vor — alte gibt es befanntlich gar nicht — die ber Regel verschwinden so sehr baduch

Gott der ganzen Gesellschaft entscheidende Dinge sagen sollte, lispelt einige berzagte und verschwommene Anssichten, wenn er überhaupt nach Hersagen der austweiten, wenn er überhaupt nach Hersagen der austweiten wird der bloge Gedante des wendig gelernten Predigt noch etwas zu sagen hat. Dafür entschuldigt man sich dann durch allerhand Und geschichtig und gebeitst zu reden.

Sat sich das Christentum fe in der Geschichte als als Mitglied von Bereinen und Komitees, womit man seine fragwürdige Eriftenz als Pfarrer und "Seelsjöden, erwiesen? If die wirtschaftliche Entsorger" wieder ins bedrohte Gleichgewicht zu heben wicklung des christlichen Wendlandes nicht tathofft...." Gibt es eine bessere Karikatur des modernen Stadtpsarrers? Des modernen Durchschnittspsarrers dum mindesten? Und ist diese Karikatur nicht wahr? Hab ist eine Karikatur nicht wahr? Hab kutter keinen Teil.

Das ist dem Manne ersport der seinen Teil.

Das ist dem Manne ersport der seinen Teil. Das ist dem Manne erspart, der seinen Gott in Borzugschriften, der Priester, die ungeheuerliche Erdiesem Stile glaubt: . . laffet die Menschen machen. Gott tritt nicht um meinen Ginwand auf die einfachfte Formel gu in Konfurrenz mit ihrer Biffenschaft und Runft. Er bringen, das Chriftentum Kirch e geworben? Sat hat gegen ihre Technit nicht bas geringste einzuwenden. nicht die Geschichte der chriftlichen Gesellschaft den Ihre Theorien und Oppothesen alle, Darwinismus und mahnsimnigen Rechtsgedanken der "Aeligion sanderes mehr, umfaht sein unendlicher Geist mit dem- hoheit" geschaffen ? War Luther nicht poliselben lächelnden Vermögen, wie es seine Sonne tut, tischer Absolutift? War das Papsitum nicht wenn fie den Theoretitern aufs Papier icheint. Bu die firchliche Ericheinungsform der Monarchie? ihm fieht nichts im Begenfat, auch ber Atheismus Bab es nicht einen Rirdenftaat? Läst fich ein tollerer Widerspruch erfinden, als eben die Idee, die Tatsache gar des Kirchenstaats? Genug. Die Geschichte selbst berechtigt uns dazu,

die politische Satisfattionsfähigfeit des Chriften-

tums anzugweifeln.

Und, auf die Gegenwart zu kommen, wie steht es heute mit der subjektiven Geltung des Christentums? Gibt es heute Chriften? Ift nicht eine so hobe, so wahrhaft christiche Personichten wie Kutter eine sast einzigartige Ausnahme? Es ift nicht zu leugnen: das Christentum ist in der Dynamik des modernen Gesellschaftslebens faktischen Beitalter einen unaffektischen Beitalter einen unaffektischen Alle sige, als heiltoses Mittelzur lernen! Das ist Nebensache, allerdigs. Wichtiger der obiektischen bervorragende bedeutsam auch deshalb, weil sich hervorragende worgetragen werden, an denen wir, je klefer wir worgetragen werden, an denen wir, je klefer wir worgetragen werden, an denen wir, je klefer wir wieser der obiektischen Unwöglichkeit der Berguickung unsere sozialistische und demotratische Beltanistaueine so hohe, so wahrhaft driftliche Persönlichkeit unft der Cozialdem ofratle ergeben. Geisier der objektiven Unmöglichkeit der Berquidung unsere sozialistische und demokratische Weltonschausen. Konnte Kutter aus seinem Gottesbewußtsein tat- christischer und politischer Gedanken noch immer ung zu gründen trachten, nimmer vorbeigeben sächlich die Forderungen der Sozialdemokratie ge- nicht bewußt sind. Mag die Zukunft uns auch können. winnen? Ift es ihm gelungen? Hat er religiöse Massenbewegungen bringen; wir erwarten mien gegründet. Gier fehlt ales unangenehm Er hat fich in personlicher Arbeit beiß darum be- reinigt) — sondern von der Fruchtbarkeit des so-

> Boraussehung bes Sogialismus gu Es ift begreiflich - damit tomme ich gum finden: er fand ben evangelischen Schluffe -, daß Rutter, weil er bon überfinnlichen Bei einem groß und allgemein Bedurfniffen fo machtig bewegt wird, den Charafter gefahten Ergebnis inneren Ringens blieb er bes fogialiftiden Materialismus ber fennt. stehen. Das Technische einer neuen Birtichafts- Bas die Geschichte der Philosophie dem Borte organisation und Gesellschaft soll sich, so glaubt er, Materialismus Biderwärtiges angeheftet hat, davon felbfi und ohne besonderes Ropf- für darf man indes den sozialistischen Magerbrechen" ergeben. Der neue Geift ent- terialismus nicht verantwortlich machen. Er tut bann gegen bie Cogialbemofratie in verdächtigender Betfe cheibe; ja mehr, er erzeuge die beffere gutunft nichts anderes als dies: er tonftatiert für bis ins Einzelne. Automatisch erstehe dann der das gesellschaftliche Leben die AbStaat der Zufunft. Wir fragen dagegen: liegen hängigkeit geistiger BildungszuDemokratie und Sozialismus, so wie wir diese stände von ökonomischen Vorausbeiden Biele politiich berfteben, überhaupt in ber fegungen. Wer die eflatante Richtigfeit biefer Logit des neuen Teftaments? Rutter Unicht geschichtlich nicht gu feben bermag, dem ift Aber Kutter selbst bewegt sich mehr als gelegent-

Aber tonnen Demotratie und Gogialismus lich in ben Gedantengangen bes fogialiftifden Ma-

honoriert. Saben Sie einmal an einer großen Abfütterung in einem fehr vornehmen Saufe teilgenommen?

Wenn nicht, bann ift Ihnen eine prachtige Gelegenbeit, Menschenftubien zu machen, bisher entgangen. Beinahe alles ift mastiert; benn fast niemand gibt fich, wie er wirklich ift; jeber hat mit dem Festgewande auch einen eigens für die Gefellichaft praparierten Denfchen angezogen.

Ginige Ausnahmen fonnen allerbings bortommen: Menschen, die fo fest im Sattel figen, bag niemand um ihre Sicherheit zu bangen braucht.

Seben Sie bort einen alten herrn fteben, ber fich mit ber Frau bes Saufes unterhalt? Un allen Borfenplagen ber Belt tennt man feinen Namen und honoriert feine Bechfel. Er ift nebenbei ein febr gebilbeter Mann, der nicht nur bie Welt bon einem Enbe bis gum anberen fennt, sonbern ber fich auch Ginficht in Gebiete berschafft, die fonft dem Raufmann fern liegen.

Beiterhin fieht ein Gelehrter, ein Dann bon mohlberbientem Weltruf, ben in feinen Gefellichaften gu feben, auch ber erfte Multi-Millionar als Ehre betrachtet.

Muf ber anderen Geite in einem Rreife bon Damen feben Sie einen Runftler, einen Mann, ber fo ficher bafteht, bag ibn niemand überfeben barf, ber fich nicht felbft aus ber guten Befellicaft ausfchliegen will.

Da haben Sie, mein Freund, brei Thpen, die es nicht Meine hiefige Umgebung nehme ich, wie fie ift, und notig haben, mit einer Maste in bie Gefellicaft gu geben. Benn Sie nun noch ben Mann im bunten Rod, besonders wenn er vom alten Abel ift, ausnehmen, bann muffen Sie fich fcon ben Reft braugen befehen, wenn Gie wiffen wollen, mas und wieviel benn eigentlich babin-

Wo die Damen bleiben? fragen Gie. Ja, darf ich als Frau über diese richten?

3d fürchte, hier geht mir bie Objettivität verloren, und wenn ich trot biefer Unficherheit im Urteil eine ber offigiell berponten, biel Intriguen. dingten Wert beilegen.

Buerft ftelle ich Ihnen einen fleinen Areis bon alteren

ihnen laftet, haben ble Daffen fein Innenleben mehr. Bie foll man auch von einem Arbeiter, ber fein brudenbes Tagwert bis gur totalen Erfcopfung ber Rrafts abfolviert hat, noch berlangen, bag er für feine "Geele forge"; wie kann man von ihm forbern, bag er fich felbst und seine Familie im "Worte Goties erbaue", wenn er feine gamtlie taum in ber Mittagsftunbe gu furger Dahlgeit gu feben befommt; wie ihm bas Umfinnen ftellen, "hausanbacht" und bergleichen gu hal ten, wenn es ihm auch am bescheibenften Raume febit, um fo etwas würdig und ohne Störung burchguführen? Gefteben wir es uns nur: burd bie Berrichaft bes alles zerfibrenben Rapitalismus ift auch bas religible Leben bes Arbeitere erftidt und vernichtet worben. 3m ber Luft, bie unfer Broletariat atmen mut, fann bes Innenleben nicht gebeihen. Sorgen, Angft, Erbitts rung, verbunben mit faft ununterbrochener letbliches Rot und Entbehrung, haben ce jugrunde gerichtet. Daffir, baf heute Ounderttaufenbe "ofine Gott", "ohne Frieden bes Bergens", "ohne Glauben" bahinleben, trägt ber Rapitalismus, bann ber biefen begunftigenbe Staat, bie Befellichaft enblid, bie ihn gum wirtichaft. lichen Spftem erhoben, nicht bie Cogialbemotratie, bie Shulb. . . . "

Run, dies ift fogialiftifcher Materialismus, und mir bleibt es unverftandlich, wie fich Rutter unter diefen Umftanden gegen unferen Materialismus fehren konnte oder wollte. Er konnte es in ber Tat nur auf Geund eines falschen oder unklaren Begriffs bom sozialistischen Materialismus. Eine andere Frage ist's, wie gesagt, ob sich auch Kutter's Materialismus mit ebangelischen Argumenten ver-

Die Parteigenoffen mögen felbft urleilen. Jedez,

Badische Politik.

Giner Beidichtelinge,

die durch die Enticuldigungemanover der nationallibe ralen Breffe in Sachen bes Stidgvahlablommens aufgetommen ift und die herr Ummon im Schwab. Mertur gu bem Bwede auftischt, bie Gogialbemofratie gu ber bachtigen, muffen wir ben Boben entziehen. Wir tun bas nicht gerne, benn es schien uns nachgerabe genug bes "graufamen Spiels". Allein wenn die nationalliberale Breffe, allen Berwarnungen gum Trob, fortfahrt, bie geschichtlichen Tatfachen in ihr Gegenteil umgutebren und wenn mit biefen gefchichtlichen Unwahrheiten gebeht wird, fo haben wir die Aflicht, ber Babrbeit gu ihrem Rechte gu verhelfen. -

herr Um mon ichreibt im Schwab. Mertur:

MIs geschichtliche Bahrheit fann jest für feftgestellt gelten, daß ber entgegenkommende Artifel der Mannh. Bolfsstimme bom 21. Oftober 1905 am gleichen Tag nachmittags in ber Rarleruber Berfammlung ber Blodführer befannt wurde und bag auf Grund bicfes

jugleich ben größten Reichtum ihrer Manner reprafenieren.

Borüber fie reden? Fragen Gie lieber, worfiber fie nicht reden.

Gie reben nicht bom Geschäft, bom Sanbel, bon ber Borfe, benn bavon verftehen fie nichts, und, was bie hauptfache ift, die Manner murben auch bagu icheel feben. Gie fprechen auch nicht bon ben fchlechten Dienftboten; bas mare unfein, und baber überlaffen fie dies Getratiche ben Damengirteln bes Mittelftanbes.

Heber Runft und Literatur unterhalten fie fich nur foweit, als fie die Kritifen ihrer Tageszeitung noch im Gedächtniffe haben.

Bon ben Benuffen ber Tafel rebet man ja taum mehr in ben gewöhnlichen gut burgerlichen Rreifen, alfo bier gang gewiß nicht.

Ja, womit in aller Belt beschäftigen fich bann bie

Etwas mit ben Bobltätigfeiteberanftaltungen, etwas mit ben proteftionswürdigen armen Teufeln beiderlei Gefchlechts, etwas mit ber Mobe, etwas mit ben gurud. gelegten ober beabfichtigten Reifen, etwas mit neuen Befannischaften, bie man gemacht hat, recht viel mit Ber-Ichungen, Beiraten, Geburten, Taufen, Sterbefällen in bermandten und befannten Rreifen, wobei die Medifance

gewiß nicht zu furs fommt. Gin anderer Rreis befteht aus Damen bes Mittelalters, den sogenannten jüngeren Damen. Signaturi, Rofetterie, Dilettantismus in allerlei Runften und Bif. fenichaften, Labenpragis und im übrigen gleich ber borhergehenden Gruppe.

Dritter und letter Rreit: Badfifche und folde, die es noch gern fein möchten.

Sandelsartifel: Biel Rofetterie, gemifcht mit gut imitierter Naivität, viel Heimlichkeiten, die nur bie beste Freundin erfahren darf, viel Schulerweishelt, viel Intereffe für Runft und noch viel mehr für berühmte Runft-Ier mannlichen Gefchlechts, biel Literatur, befonbers bon

Ob ich mich in biefer Charafterzeichnung wirflich selbst der Medisance schuldig gemacht habe?

Ich glaube nicht! benn bie wenigen Musnahmen ben

LANDESBIBLIOTHEK

behrte also der Unterlage und man wird nicht irren in ber Annahme, bag ber eigentliche Beweggeund in dem Berlangen beftand, die Blodführer blokauft ellen und bie Blodparteien gu fchabigen. Die beranberte Stell ung ber Barteien gu

einander findet hierdurch mittelbar eine Bestätigung. Bas Berr Ammon bier als geschichtliche Wahrheit belportiert, ift eine fauft bide geschichtliche Unwahrheit, ber gegenüber wir folgende Latfacen feststellen:

Am Morgen nach ber Lanbtagshauptwahl (20. Oftober) tamen nadjeinanber brei Berren, swei Alttiberale und ein Demofrat auf die Redaltton des Boltafreund, um hier über die Stellung ber Goswifden Blod und Cozialbemofratie für die Stichwahl u sondieren. Die Herren waren zwar "ohne Auftrag" werben. Am Abend tam in "höherem Auftrag" ein anberer Bert gu bem Genoffen Rolb. Es fand bann beren Ergebnis bie Unfrage an unfern berftorbenen

Der Artitel ber Polfsftimme war in biefem Stabium dimeige benn veröffentlicht. Die Initiative gu bem Stidmahlabtommen ift alfo bom Blod ausgegangen. Collte auch biefe Tefiftellung noch nicht genugen, ben ralen Grunbfahlofigfeit herumirren. Lagereien und Berbachtigungen, wie fie jest Berr Ummon tolportiert, ein Ende zu machen, fo können wir noch etwas und grundlofen Berbachtigungen über bie Stellung und sarguidieben, jumal herrn Mm mon gegenüber, ber doch nur die Weschäfte ber Reaftion besorgt. Wir machen. wollen uns mit bem neueften ber bloben politischen Erguffe diefes Allerweltsgescheitle nicht weiter befaffen, ba wir annehmen, bag bon berufener Geite ber Ente, die biefer Berr im Schwäb. Merfur über die "geschichtliche Wahrheit" ber Borgange beim Stichwahlabtommen aufflattern lieg, ber Rragen umgebreht wird.

Mit einer raffinierten Gefchicklichkeit betreibt ber Babifche Beobachter bie Bebe gegen bie Nationaliberalen wegen bes Stichwahlabkommens mit ber Sogialbemofratie bei ben letten Lanbtagsmahlen. Breilich brauchts zu folder Gefchtelichteit nicht viel, nachdem die Nationalliberalen fich jo ungeschickt wie nur trgend möglich in der Cache benommen haben. Anftatt, wenn man es ichon für der Mühe wert hielt, auf die fehr durchsichtige Beise der Bentrumspreffe sich polemisch eingulaffen, zu bem, was gescheben war, mannhaft zu ftehen und es zu verteidigen, brachten die Nationalliberalen nichts als Entschuldigungen bor, womit fie ber Bentrumspreffe nur immer wieber Baffer auf bie Dühlen leiteten. Diefe malgt fich formlich bor Bergnügen und ber Babifche Beobachter fiberfclägt fich tag-

lich in feinen Burgelbaumen. rudgehalten. Nachbem aber bas lappifche Benehmen ber lung nehmen muffen.

Daß bie Dinge eine folde Entwidlung genommen nicht, bann brauchten fich die Rationalliberalen auch in verbachtigt er uns grundlos. Ein folches Berhalten feiner Beife gu entichulbigen. Liegen die Dinge in macht mahrhaftig feinen borteilhaften Ginbrud. Baben einmal so - und das tann boch nicht bestritten merben - bak obne bie Spaialbemofratie bie reaktionäre Flutwelle nicht mehr gurudgebammt werben fonnte und nie mehr gurudgebammt werben fann, fo hat baraus jeber bentende Bolititer bie Ronfequengen gu gieben, auch wenn ihm bas perfon lich und politifch nicht gerabe angenehm ift. Politik macht man nicht mit bem Befühl, fonbern mit bem Berftand.

Die Rationalliberalen haben gwar - ber Rot gehordenb - bie taftifchen, nicht aber bie allgemein politifden und pringipiellen Ronfequengen gezogen. Das war ber Jehler. Sie ernten jett nur bie genoten ben dem Fremde manner von dem Fremden verlangten, er solle ben hut abnehmen, wozu derselbe aber anschenend keine Krucht ihrer politischen Aurzstichtigkeit und Engherzigkeit.

bas Gefamtbilb fich auch nicht in ber Meinften Schattie

No argere mich ilber meinen eigenen Brief, lieber Freund, und will baber Schlug machen. Gefcheites wurde ich heute boch nicht ju Papier bringen fonnen.

Ift boch gu bumm, bag man fich burch berartige Re- Fremben feftgeftellt. flegionen um feine gute Laune bringt. (Fortfetung folgt.)

Spielplan des Großb. Softheaters.

Sonntag, 2. Juni. B. 64. Die Zauberflüte, Over in 2 Aften, Mufit von B. A. Mozart. Anfang 7 Uhr, Enbe nach 10 ilhr.

Ende nach 10 uhr.

Dienstag, 4. Juni. B. 65. Harenfieber, Luftspiel in 4 Alten von Gustav Radelburg und Richard Slovronnes. Ansang 7 uhr, Ende 1/10 uhr.

Donnerstag, 6. Juni. A. 68. Rigoletto, Oper in 4 Alten von Berdi. Ansang 7 uhr, Ende 1/10 uhr. Frestag, 7. Juni. C. 68. König Heinrich IV.

L. Leil. historiches Schauspiel in 5 Alten von Spates.

speare, nach ber liebersetzung von A. B. Schlegel. Anfang 7 Uhr, Ende 1/10 Uhr.

B. 66. Samstag, 8. Juni. Bum erflenmal: Der Gafar, ein Traveripiel in 1 Aufgug von Otto Mang. - Der Tartfiff, Luftipiel in 5 Alten von Moliere, frei fiberfest von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr, Ende 1,210 Uhr. Sonntag, 9. Juni. C. 67. Tannhäufer und der Sängsekrieg auf Wartburg in 8 Aften von R. Wagner. Anfang 61/2 Uhr, Enbe 1/211 Uhr.

Molières Der Tartuff gelangt beute nach mehrjähriger Baufe am Großbergoglichen Softheater neu einftudiert wieber gur Mufführung. Dem Molierefchen Stud folgt bas einaftige Luftfpiel Die Schulretterin von Bohl.

Um 5. Juni werben 25 Jahre berfloffen fein, feitbem das verdiente Mitglied der Großherzoglichen Hofbühne, hoffchaufpieler und Bortragemeifter Wilhelm Waffermann, als Bemerber um bas fach ber Charafterbarfteller in der Rolle des Frang in Schillers Räubern gum erftenmal hier auftrat. Der große Grfolg seiner weiteren begeben fonnen.

Artifels bie Blodführer ihre telegr. Anfrage an ben fichren fie fo weiter, bann geht auch ber Blod wieber | ruchte, bie ihn franthafter Reigungen befoul-Soglaliftenführer Dreesbad richteten. Die Bolfsftimme auseinanber. Bit haben gewiß tein Intereffe an einer datte bie Richtigleit befiritten und angeblich im fleritalen ober flerital-tonfervativen Rammermehrheit; Intereffe ber Bahrheit fich ju ihren Enthullungen ge- aber ebenfowenig haben wir Urfache, einer Bartei auf nötigt gefeben. Diefer Beweggrund ent. Die Strumpfe gu helfen, bie burch ihre Unfahigfeit, ben liberalen Pringipten gerecht zu werben, sich fast um allen folgt wurden neben gewiffen Ginfluffen auf die Bolitif politischen Kredit gebracht hat. Eniweber — ober! Das und allerhand mystisch-spiritiftischem Unfug auch andere ift feine Drohung, sondern einfach ein Sinweis auf Die tompromittierende Dinge nachgefagt. Graf Woltte führt Situation, wie fie gegeben ift.

Die Cogialbemofratie fann - bom tattifchen Stanbpuntt aus betrachtet — ber Gestaltung ber Dinge mit treffen als harben. Seit bem letten hofflandalprozes Seclenruhe entgegenfeben; fie wird - fo ober fo - nur gewinnen. Bom Standpunft ber politifden unb ulturellen Entwidlung aber tann fie nur wunfchen, daß die Reaktion nicht mehr ans Ruber kommt. Dies zu verhindern ware nur möglich, wenn ber Liberalismus bie gabigfeit und ben Billen befiben murbe, ben liberalen Grundfaben gemäß politifch gu bangtalbemofratie wegen eines eventuellen Bufammengehens beln. Allein bas Rlaffen intereffe ber liberalen Bourgeoifie steht biefer taufenbmal bober, als bie liberalen Bringipien. Das ift bie Urfache fir bie Unmoggekommen, aber man weiß ja, wie folde Dinge gemacht lichfeit einer liberalen Bolitik, wie fie den politifchen Schwarmgeiftern à la Raumann und Ronforten borschwebt. Die wirtschaftlichen Rlaffenintereffen ber nicht in ber Wohnung Rolbs - eine Besprechung ftatt, Bourgeoifie find ftarter, als ber Sat gegen ben Rertfalismus und feine fonferbattben Berbunbeten, baber Benoffen Dreesbach war, ob und wann er gu fpre- auch bas ftete Bufammenfinden ber feinblichen Bruber, Maffen gu berteibigen. Rurbaraus läßt es fich auch ber Berhandlungen noch nicht einmal geschrieben, ge- erflären, bag tros ber "liberalen Grunbftimmung im Wolfe" die wenigen ehrlich Liberalen Teinen Anhang gewinnen können und als Brediger in ber Rifte der libe winnen fonnen und als Brediger in ber Bufte ber libe- Babl ine Deut de und foreibi:

Beim Bentrum ift es anders. Es wird gufammengehalten burch ben Ritt bes religiöfen Fanatis. beuilicher werden. Wir dachten, gewiffe Leute hatten mus, ber burch ben Rulturfampf bis gur Giebebibe aber immerhin ein Intereffe baran, biefen Lugercien gefteigert wurde. Bie lange noch bas Bentrum bie Klaffengegenfabe berfcleiern und berkleiftern fann, if haltung der Cogialdemofraite beim Stichmahlabtommen allerdings eine andere Frage. Borerft find die Ratiobom Jahre 1905 ein für allemaleinen Riegel nalliberalen noch eifrig barauf bebacht, bem Bentrum bie Politit diefer Berfleifterung fo leicht als möglich gu

Fauler Zauber.

Nachbem der Bad. Landesbote burch feine febr boreilige Entruftung über unfer Erstaunen, bag bie Frage ber Gemeinbewahlreform nicht auf der Tagesorbnung bes bemofratifchen Parteitage fteht, fich in bie Reffeln gefeht bat, bersucht er uns gu berbächtigen und gwar in einer Beife, gegen die wir Protest erheben muffen. Der Mannheimer bemofr. Berein hat offenbar - von benfelben Gefichtspuntten ausgehend wie wir auch, - bie Nichtbeachtung der Frage der Gemeindewahlreform auf ber Tagesordnung bes bemofratischen Partettags als Lude empfunden und die Behandlung der Frage beantragt. Dem Bab. Lanbesboten ift bas natürlich außerft inangenehm. Er nimmt im — Brieffast en zu bem Mannheimer Beschlut Stellung und bemerkt u. a.:

Immerhin wirb man fich bewußt bleiben muffen, bag bie warme Teilnahme berer, die bon außen ber, befonbers im Bolisfreund, fich für biefe Musfprache in Triberg intereffierten, nicht ohne bie gebubrenbe Borfict entgegengunehmen ift.

Bas foll benn bas beigen? Bat ber Bab. Lanbesbote uns in bem Berbachte, als ob wir wunder welche gehei-Die fogialbemotratifche Breffe bat fich gunachft gu- men Blane und Intriguen im Schilbe führten, bann habe liberalen Presse, wie man so zu fagen pflegt, über bie nicht mit so unfastaren, allen möglichen Vermutungen hutschnur ging, haben wir burch bie Fixierung ber und Berbachtigungen Raum gebenden, nichtssagenden Behistorischen Tatsachen jenes Stichwahlabkommens Stel- merkungen um fich zu werfen. Wir haben seinerzeit ohne jeben bintergebanten uns barfiber berhaben, baran trägt nur die nationalliberale Breffe bie meinbewahlreform nicht auf ihrem Barteitag behandeln Schuld. Bar es benn eine Schande, eine ultramontan- wollen. Der Lanbesbote bellte uns fofort an, als hatten tonferbative Rammermehrheit ju verhindern? Wenn wir die Demofraten an ber munbeften Stelle gepadt. Jest

weit wir es in Deutschland beute icon unter bem per- fung untergogen und brei Gesuche ausgewählt, welche zeigt folgendes Bortommnis:

Der Einsender biefer Rotig war Beuge einer wußten Szene, Die fich am Donnerstag in ber Langestraße bor bem Saule Rr. 86 bei ber Fronleichnamsprozesfion abgesvielt Steht ba ein Frember mabrend bes Borfibergiebens ber Brogeifton gang rubig auf bem Bftrgerfteig. Auf einmal gab es Spettatel baburch, bag einige um "Frecher Rerl, Didtopf" uiw. tituliert und einer lief fort, um einen Schule lief fort, um e nen Counmann ju holen. Sogar aus bem Parterre bes babinterfiehenden Saujes heraus dimpften einige fanatifche alte Beiber auf ben barm-Ioien Fremben berab, um baburch ihre Andacht und ihre Bilbung im schönften Lichte zu zeigen. Auf ber Polizeiwache wurden bie Personalien bes

Wenn die Ratholiten burch die Fronleichnamsprozeffion einen öffentlichen Umgug beranftalten wollen, fo ift bas ihre Sache und tein bernunftiger Mensch wird bagegen etwas einzuwenden baben. Es wird auch niemand. auf Bilbung und Anftand Anfpruch macht, Diefelben in ihrem Unternehmen ftoren ober infultieren.

Dit Diejem einzig forretten Standpuntt ift inbeffen ber Merifalismus und fein irregeleiteter Anhang nicht gufrieben; fie wollen biel, biel mehr. Gie wiffen wohl ebenfogut wie wir, bag die Strafe fur je ben ba ift, für Ratholifen und Brotestanten, fur Juben, Turken und Seiden, filt "Recht"glaubige und Unglaubige, aber fie wollen nichts mehr und nichts weniger, als bag jeder, ber fich gufällig auf ber Strafe befindet, bor ihrem Beiligtum auf die Rnie finkt, mindeftens aber bemielben burch Ab-gieben des hutes Refereng erweift. Allein das tann jeber unferer Unficht nach halten, wie er Luft hat. Es ift bies eben jener Geift ber Urrogang und Unbuld-famfeit bes Blerifalismus, ber fo munberbare Friichte zeitigt. Für fich felbft berlangt man alle nur erbentbaren Rechte, bagegen für ben Unberebentenben ben Scheiterbaufen.

Bir haben 3 B. noch niemals gehört, bag fic ein Bentrumsblatt, bas angeblich für "Bahrbeit, Breibeit und Recht" eintritt, besonders barüber aufregt, wenn bon feiten ber Beborbe unfere Da i um gfige unter allerlei nichtigen Bormanden berboten werben, von berfelben Behorde, die fich ben Bunfden ber Rierifet gegenüber fo wunderbar gefügig zeigt. Rach ber ultramontanen Dentweife findet man beibes bollftandig in

Salls etwas gegen ben Miffetater in Offenburg unter-nommen werben follte, werben wir barilber berichten.

Deutsche Politik.

Moltte, ein Sofffanbal.

Graf Rune Doltte (nicht gu berwechfeln mit Bell-Brobegaftspiele — am 6. Junt 1882 als Rocheferrier in muth Moltte, bem Generalftabschef), ber jungft aus bem Bartie Biquet und als Gibbon in Englisch — und am Dienst entlassen wurde, hat die Absicht fundgegeben, ben 11. Juni 1882 in der Titelrolle von Shatespeares herausgeber ber Bufunft, Magimilian harben wegen Ridard III. - führte gu feiner Berpflichtung für bas gemiffer beleibigender Geruchte, die biefer über ihn berbiefige hoftheater bom Beginn ber barauffolgenben breitet hatte, ju verklagen. Dag Eraf Moltte bei biefer Spielgett 1882-1833 an. Im September bs. 38. wird Abficht beharren werbe, wurde vielfach bezweifelt; jest Spielgett 1882—1833 an. Im September bs. 38. wird Abflicht begarren werbe, wurde bielfach vezweitell; fest sügliches Inserat nach Rarlsvuhe an ben Boltsfreund daher Wilhelm Bassermann das Jubilaum seiner Lögah- aber lätt der Graf im Berliner Tageblatt erklaren, sein statt nach Karlsbab (Bollszeitung). Dieses enthillte die rigen fünftlerifden Latigleit am hiefigen Boftheater Entfolug gur Rlage ftebe unbebingt feft. Er molle burch fauberen Machenicaften. Alfo Borfict! Ifeine Blucht in Die Deffentlichleit beweifen, daß alle Be-

bigten, boswillig erfunden feien. Die beleibigenben Artifel Barbens betrafen nicht ben Grafen Moltte allein, fonbern ben Liebenberger Kreis bes Raifers, beffen haupt Fürft Bhilt gu Gulenburg ift. Diefer Gefellfeine Entlaffung auf biefelben Leute gurud, bie barben mit Material verforgten, offenbar will er fie fdarfer find icon ein paar Bochen berfloffen, es ift alfe bochte Beit, bag ein neuer beginnt.

Gine frimmungebolle Dentmalenthallung.

In Berlin bor bem Schloffe murben am Dienstag fünf Stanbbilber ber Oranier enthüllt. Bilhelm II. war babet anwesend, doch wurden teine Reben gehalten. Der ungewöhnliche Borgang erklärt fich vielleicht baraus, bag ber erfte ber wortlos eingeweihten Oranter in ber Gefcichte als "Bilhelm ber Gomeigfame" betannt ift. Die fünf Stanbbilber flankieren rechts und links die beiben Statuen ber Roffebandiger am Bortal, bie ber Berliner Bolfswig ben "gehemmten Fortidritt" und ben "beforberten Mudfdritt" getauft hat.

Mationales Maubrittertum.

Die Rationalgeitung, ein nationaliserales beweifen, daß auch ohne bie Sozialbemotro wo es gilt, die Interessen bes Besites gegen die ber Blatt, beurteilt die bfterreichischen Wahlen bahtn, bat bas "nationale Ranbrittertum" aus bem öfterreichsichen bas ist ber Bwed dieser massenhaften Initiatie

> "Man fann baraus in Defterreich lexnen. Und auch bei uns, trop bes Bufallprobuftes, bas man Blodreichetag und Blodmebrbeit nennt! Benn gewiffe natio. nale Phrafen einmal nicht mehr gieben, weil jeber fle als Phrafen erfannt bat, bann verfcminben bie nationalen Romsblanten in ber Berfenfung, und es ericeint als ihr Erbe ber Sogialbemofrat. Diefe Rachfolgerschaft ift für eine gewiffe Art von Patriotismus und nationaler Gefinnung fehr bezeichnenb, aber bem objeftiven Beurteiler ericeint fie faft als felbfiverftanblich. Nationale Politif treiben bedeutet bei ben heutigen Normalpatrioten im Grunde genommen nichts anberes als feinen eigenen politifchen und, wenn es agrarifden Stachel gu lofen. Boll- und Borfe geht, auch geschäftlichen Berteil fuchen, indem man möglichst laut von "Batrlotismus" parteien. rebet. Wo nicht birett Partelinftintte entgegenfteben, tommt man ber Regierung, wenn fie es wünscht, unter allen Umftänden entgegen, um bafür entfprechend gelobt und bor allem belohnt zu werben. Deshalb wird es unseren "Nationalen" auch so furchibar leicht, für heer, Marine und Rolonten alles mögliche gu bewilligen, wenn es fein muß bebattelos. Gie benten ja nicht an bas angeblich fo liebe Bolt; wenn fle nicht felbft begahlen muffen, tommt es ihnen nicht barauf an."

Stimmt auffallenb!

Husland.

England,

Die Agrarbewegung in Frland nimmt prohe Ausbehnung an und hat besonders in der Grafchaft Connaught große Dimenftonen erreicht. Die Bolier auch ben Dut, mit offenem Bifier gu fampfen und gei verhaftete mehrere Bauern, bie als Rabelsführer ber Bewegung gelten. Unter ftarfer Bebedung murben fie abgeführt. Da hierauf die Boligei bom Bolle angegriffen wurde, entftand ein handgemenge, in bem mehrere Berfonen berlett murben. In Mapo fand geftern ein Deewundert, daß die Demokraten bie wichtige Frage ber Go ting ber irifden Bauernliga ftatt, in bem icharfe Reden gegen bie Regierung gehalten murben.

Hus der Partei.

Parteifchule in Berlin.

Man ichreibt uns aus Offen burg: Bie berrlich 24 eingegangenen Bewerbungen einer eingegenden Brit. immenden Ginfluß bes Rieritalismus gebracht haben, bem Bartetvorftand in Berlin borgefclagen werben, bamit biefer in Berbindung mit bem Lehrerfollegium wieber feine Auswahl unter ben Borgeichlagenen treffe.

Eine birette Benachrichtigung berjenigen Bewerber, welche biefes Jahr nicht vorgeschlagen werben tonnten, tragen haben. Dem Referbefond tonnten nur ! erfolgt nicht. Der Lanbesvorftanb.

Sagsfelb, 1. Juni. Der Gesangberein Frobsinn Sagsfelb halt Sonntag ben 2. Juni im Sarbtwalb ein Balbieft ab. (Stehe Inferat.) Ettlingen, 1. Juni. Rächsten Montag Abend punkt

8 Uhr beginnen bie Unterrichteturfe aber bie Sogialgefetgebung, Arbeiterversicherung usw. Die Teilnahme ift vollständig unentgeltlich. Lotal : hinteres Rebengimmer bes Sternen. Getrante burfen wahrend bes Unterrichte nicht berabreicht werden. Bir bitten bie intereffierte Arbeitericaft, gablreich und pfinftlich gu ericeinen.

Genoffe Redattenr Emil Groth, ber Unfang ber 90er Jahre Redaffeur ber Bielefelder Bolken und bann Rebatteur bes Barteiorgans in feiner medlen burgischen Delmat wurde, als welcher er fich um bie Be-wegung in Medlenburg grobe Berbienste erwarb, ift nach funffahrigem schweren Leiben im Alter von 54 Jahren geftorben. Groth titt an fowerem Gelent-rheumatismus. Er bat funf Sahre lang gang bilflos auf seinem Sofa gelegen. Geistig zeigte er aber parte genösstichen Besuchern gegensber die größte Lebendigelichen Besuchern gegensber die größte Lebendigelichen Beindern genen Bitwe mit funf ummindigen Rindern.

Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung. Ansfperrung in ber Schwarzwälder Uhren-

induftrie.

Mus St. Georgen ichreibt man uns: Die biefigen Uhrenfabrifen geben burch Unichlag befannt, bag, wenn bie bon ben organifierten Arbeitern ber Firma Jaffe in Schwenningen eingereichte Rundigung bis Samstag nicht gurfidgegogen fei, bon feiten ber Fabritanten famtlichen organifierten Arbeitern in ber Schwarzwalber Uhreninduftrie gefündigt würbe.

Rahr, 31. Mai. Unter Bezugnahme auf ben Artitel nehmen laffen gu tonnen. Es wird bies ber Si in Rr. 114 bes Kollsfreund ift noch hingugufigen, bag bei ben Einigungsverhandlungen ber Steindruderei-Silfsarbeiter und -Arbeiterinnen ber Firma Bfifterer u. Leier fich herr Oberburgermeifter Dr. Alffelig in bantenswerter Beife bemubte, eine Sinigung berbei-guführen, was auch nach langeren Berbandlungen gugunften ber Silfearbeiter und -Arbeiterinnen gelang.

Scharfmachervläne in Sachfen. Die vereinigten Bauarbeitgeber Sachfens planen icon lange eine Befamtausfperrung ber organifierten Bauerbeites. Diefem Bwede juchen blefelben in öfterreichifden Beitungen Maurer, Bimmerer und Danbarbeiter far Commis (Sachien). Sammelpuntt ber Erbeitswilligen Babnbof Eger. Sabrtvergutung wird bei Gintritt in bie Arbeit jum erften Lobntag gemabrt. Durch Bufall tam ein beGemeindezeitung

Forchbeim, 1. Juni. Um nächsten Dienes nachmittags 6 bis 8 Uhr findet hier bie Gemeh wahl ftatt. Bubl, 1. Juni. Bei ber gefirigen Burgermet ftimmten bon 71 Bablberechtigten 85 ab. Burge & afner. Ettlingen erhielt 34 Stimmen. Die

Badische Chronik. Pforzheim.

Der Bli neffung mi de Harri, de Ma wird weben. Die Tag über ih die Beit her hied, danne fingungs of dangungs of da

ad Inifft.

en Singan

Wefa:

sine beco

effe bu

un im kar

durchge der

and Her to

ranent

Band, bor

bungen : Deffeniligt

meils geiger enf diesem den Bagdafi erzielten Re den laffen.

sint borgui

kägen ist f

pringipieller Mitteln gu

enanatemif

bes Rorfe

Me fosta

He frau me

nehmen laff

ermierung

nenhängent der stete A

quernb, un

ten, bie "R

Miebe DRol

tay fie fich

Reformtra

pott auf je

d in ber å

ten Gade

Reue, Ung

bann noch ei

nidit, body

.Eigenfl

treffenber bi

er fich bon j

und ben eig

sung ale n

ungefunftier

verlangt am

altig umfpi

beit ben Gi Doch fommt

Semanbes 1

tetibafti

Inbibibi

Berteilb

berfolgt mol

ertes Berle

ungseinrich

Lusbrud ut

terenbe

pare unb

liden St

Diefes Beft

mu Musbri

bell - be

ber Mobe id

und fo o

elben & d

Der Muf

matrelier

s. Der neue Reichstag war bas The m Mittwoch Abenb Genoffe Cichhorn in e besuchten Bollsversammlung im "Schlvarzen Ab handelte. Die Urfachen ber Arbeitsunfähigfeit u ruchtbarteit bes Reichstags liegen in ben Blo elbft. Die Bahlgelbverteilung an bie Dehrheiter hat bem Blod erst recht ben Kitt gegeben. Eine Romodie ber großen Spruche und Rebensarien neuen Reichstag aufgeführt worden. Die ungehen ber Initiativantrage ift weiter nichts als eine Borspiegelung. Gewiß hat auch bie sozialbemel Frattion Antrage eingebracht, fle hat es aber ber bie Jagb nach ber Gunft ber Bahler mitgumade Bunfche ber Bahler berudfichtigt und erfüllt ! laffen, wenn er bie granbiofen Berfprechungen e einlofen will. Bon ber politifchen Brogramme Reichstanglers, bon all ben fconen Gedanten m prechungen, ift noch fein Atom verwirklicht we

3ft bie Ginheit bes Blods bis jest mühlam eblieben, fo wird bas balb anders, wenn mächt caftliche Interessen und Gegenfähe zum Aust racht werben muffen. Diefe Sinderniffe wird b nicht wegraumen, über fie muß er ftolpern. Gir teristisches Betspiel für biefe Behauptung ift ratung bes Sanbelsabtommens mit Amerifa, Kommiffien haben fich die Nationalliberalen ber mung enthalten, weil fie fich nicht getrauten, ge neue Steuern, bas find bie Sprengmittel ber De

Dem Bentrum ift in ber Oppositionsstellung g wohl. Es besteht bie große Wahrscheinlichfeit, coubernementale und Diplomatenflügel bauer Uebergewicht in ber Bentrumsfraktion behält. sich noch, wie findet bas Zentrum ben Anschlut Regierung. Borberhand bereitet bas Bentrum gierung Berlegenheiten, lauert aber barauf, fpa ber in Gnaden aufgenommen gu merden. Bang treffende Beifpiele für bie politische

pung bes hottentottenblods, namentlich für hervorragende Verseuchung der Freisinnigen, si Redner, oft bon Beifall und Zustimmung begle Der laute Beifall am Schlug ber 1%ftunbigen Ri ein mobloerbienter.

- Begen Gittlichteitsberbreche Rindern wurde ein hiefiger Faffer berhaftet.

Freiburg.

- Wir machen die Parteigenoffen auf die heute itattfindende Berfammlung des sozialbemoli Bereins aufmertfam. Es tommen michtige fra Berhandlung und ist zahlreiches Erscheinen erwi

- Totlider Unfall. Um Dirfdfpru m Sollental fturgte ein bier beschäftigter Edir Namens Otto Fehr ab und bufte fein Unterfang fteilen und gefährlichen Stein erflimmen gu mol bem Tobe. Wann wird benn endlich einmal bie halfige Sportfegerei an diefer Stelle, über bie f parnend gefehrieben worden ift, aufhören

Ettlingen, 80. Mai. In ber unlängft hier fta enen, erstmals gut besuchten Generalversamn hiesigen Ortstrantentasse wurde beim Rechnungsablage mitgeteilt, bag bie Ginna Jahre 1906 17 694 Dit., Die Musgaben 16 878 zugewiesen werben, währenb ftatutengemäß 1 überwiefen werben mußten. Es merben alfo, n Raffenberbaltniffe fich in ber nächften Beit nicht & Gunften andern, Mittel und Bege gefunden merb en, biefem lebelftand abguhelfen. Daß bies n Roften der Leiftungen ber Raffe vor fich geben be ftebt fich am Ranbe. (Much möchten wir bie dringend warnen, sich auf ebentuelle Gründun Betriebsfrankenkaffen einzulaffen, da folche niem einer großen Raffe inbezug auf Leiftungen tontu fonnen.) In biefer Generalberfammlung lag Untrag vor auf Abänderung des § 14, 2 des Statu fer Antrag mar leiber gu fpat eingereicht und be Untragfteller fich gezwungen gefehen, eine al orbentlice Generalverfammlung antragen. Diefe wird nun am Dienstag, 4. Juni, abenbs 8% Uhr, im Grbpri ftatifinben, und bat fich biefelbe mit gwei Abanderungeantragen zu befaffen. Der oben § 14 Abj. 2 schreibt vor, baß ledige Kranke, welch eigenen Sausftand haben, in jedem Falle bon & ins Kranfenhaus müffen. Es ift bies eine Ung fett besonders gegenüber den fremden ledigen bern, welche unbebingt befeitigt werben muß. De Untrag geht bahin, bie Ortstrantenfaffe, melde einige Gewerbe besteht, umauanbern in eine A Ortsfrankentaffe", damit alle Gewerbe bei ber Or fentaffe Mufnahme finben tonnen. Alle Gewerbe. fich unferer Ortstrantentaffe unter ben heutige baltniffen nicht anschliegen tonnen, muffen ber 2 frankentaffe angehören. hier haben bie Arbeit mit gu reten und gu taten, und find bager bit ungen fo minimal, bag es eine Unmöglichfeit nur im geringften mit biefem Gelbe einen lebie weniger noch einen Mann mit Familie im Rra falle gu ernahren. Wir muffen alfo biefen M und Arbeiterinnen ben Weg frei machen, fich bei un gum Schaben, fonbern ber Gefamtheit nur gum gereichen. Da feitens ber Bringipalitat, be gegenftber bem zweiten Antrage, ein heftiger 29 gu erwarten ift, ift es notwendig, baß alle Arbeite Arbeiterinnen fich punitlich in ber Berfammlung finben wecben.

Durlad, 1. Juni. Das ftabitige 650 bab, insbefenbere bas Luft- und Sonnenbad, fich gang außerorbentlichen Bufpruche. Am B namstage nachmittage waren swiften 800 und

fonen im gutt- und Songenbab.
* Baibshut, 81. Mai. Dier wurde in ber bos mit Buchthaus vorbestraften Anusmanns höppel aus Darmstadt ein gesährlicher Dochstat genommen. Er gab sich als Kurt von Egel, setzetär des Grasen Hohental aus Berlin aus einem hiefigen hotelier Gelb abgufchwinbein.

LANDESBIBLIOTHEK

eitung. nächsten Dienes hier bie Gemein

rigen Bürgermel in 85 ab. Bilra Stimmen. Die

bronik.

mar das Them ichhorn in el "Chivargen Mbl eiteunfähigfeit w en in ben Blod n bie Mehrheiten gegeben. Gine nd Redensarten n. Die ungehen nichts als eine bie fogialbemol hat es aber berte ihler mitgumade Sozialbemotral gt und exfullt h aften Initiativ ie Regierung au od muß Taten Berfprechungen . gen Programme

ce, wenn mächt fäte gum Aust nberniffe wird be er fiolpern. Eir chauptung th mit Amerita, ialliberalen ber ht getrauten, ger 3011- und Börf ngmittel der Me ofitionsitellung g hricheinlichteit, enflügel bauer aftion behält. m ben Anschlut bas Bentrum ber darauf, spa

ien Gedanken m

verwirklicht wor

s jest mühfam

Freisinnigen, fü ftimmung begle 1%fründigen Re teberbrecher er verhaftet. 8.

u werden.

bie politische l

mentlich für b

ffen auf die heute & fozialbemot en michtige Fra Erscheitten erw Um Birfchipru eschäftigter Ech e fein Unterfang flimmen zu wol ndlich einmal bie telle, über bie f

ınlängit hier fta eneralversamm e wurde beim B die Einnahn Egaben 16 878 tonnten nur tutengemäß 19 merben alfo, b ften Beit nicht # gefunden werbe 1. Daß bies ni or sich gehen de chten wir die ! tuelle Gründung da folche nien Beiftungen fontu ammlung lag 14, 2 bes Giatut igereicht und ha eben, eine al ammlung Dienstag, im Erbpri mit gwei 6 Der oben Arante, welche m Falle von M bies eine Ung mben ledigen rben muß. Da entaffe, welche en in eine 210

erbe bei ber O Alle Gewerbe, er ben heutige , muffen ber D ben die Arbeite find bager bit Unmöglichteit if Ibe einen lebig amilie im Arai alfo diefen Mr achen, fich bei un rd bies ber M theit nur gum ingipalität, be in heftiger Wid bağ alle Arbeite er Berfammlung tifae Sonnendad,

Knufmanns licher Hochstapk erlin and m

fowinbein.

gon ber Mannheimer Jubilaums= Ausstellung.

bonn werben auf ein gegebenes Beichen famtliche nginge gesperrt und nur ein Tourniquet am hauptsa Singang su gehen.

Hus der Residenz.

* Marlernhe. 1. Junii.

Die Rarioruher Andftellung für neue Granentleibung. Befannilich hat bie babifche Saupt- und Refibengnot in ber Gefchichte ber grauenbewegung bon sine becogragende Rolle gefpielt. Spegiell die neue etleibungsfrage, beren Grundpringipien ja Mer in Rarlerube eine fruchtbringenbe Bafis. as Intereffe und Berftanbnis, bas man ben Beftrebastreifen erfreulichft entgegenbringt, fest benfelben mand, bon Beit gu Beit mit praftifden Musftel-Deffentiliotelt gu treten. Beibe follen immer wieber jewill geigen, welche Fortidritte, welche Reuentbedungen er biefem problemreichen Bfabe gemacht wurden, fowie nzielten Resultate ermutigen und Belehrung guteil merben laffen. Bir brauchen unferen Befern biefe Grund-Durchflibrung einer befferen Frauentracht aufbauen, sicht borgubemonftrieren. In Spezialauffaben, in Borbogen ift icon gur Evideng bie Schablichfeit und bom stpiellen fulturellen Standpunft aus bie mit allen Mitteln gu befämpfenbe unäfthetifche, unbygienifche unb Me fogtalen Berhaltniffe unferer Beit, welche Der ftete Aufschwung berfelben ift unberfennbar und und bem Guchenden eine Fulle von Anregungen geboten. auernd, und diejenigen, die noch bor einem Jahre glaubten, ble "Reformtradit" bielte fich nicht, fonbern Miebe Dobefache, werden heute gelinde empfinden, at fie fich auf einem gewaltigen Bolgwege befanden. Merdings, gang unrecht hatten biefe Leute nicht. Die Reformtracht", wie biefe Begeichnung mit agreffivem Spott auf jene erste Art Aleider belegt wurde, unterschied ich in ber außeren Form nur wenig bon ausgeft opf ten Saden. Allein mit Spott wird nun einmal alles Reue, Ungewohnte, Rühne verfolgt, namentlich wenn bann noch ein Rornden 2Bahrheit brin ftedt. Das ift neuen Reformen. Der Name tuts zwar nicht, boch scheint zweifellos bie jetige Bezeichnung: "Cigenfleid", "neue Frauentracht" weit treffenber bie Richtung und ben Stil gu fennzeichnen, wie er fich von jener erften Gadform wefentlich unterscheibet und ben eigentlichen und afthetifchen Begriff ber Rleibung als Umichreibung bes Rorpers und feiner Bewegungefunttionen barftellt. Der große Mefthet Bifcher berlangt zwar bon ber Beschaffenheit biefer Rleibung: faltig umfpielenber Rleiberftoff foll über bie Raturmahrbeit ben Schleier eines fpielenben Salbbuntele gieben. Doch fommt es u. G. gunächst auf bie Faltigteit bes

berfolgt wohl auch das Eigenkleib. Der Auffdwung bes Runftgewerbes brachte ein gefteiungkeinrichtung und Lebensweife bes einzelnen gum ausbrud und überall feben wir ein inbibibualilerendes Bringip, ein Losftreben bon Dubendare und Fabrifware, ein Beftreben, ben per fon. liden Stil und Sefd mad gur Geltung gu bringen. Diefes Beftreben fommt nun auch in ber Rleibung sum Ausbrud. Man stellt bas Kleid nicht mehr nach gebenen mehr ober minder glüdlich gewähltem Do bell - beffen Bringip je nach augenblidlichem Stand ber Mobe ichlanten ober ftarten Buche begunftigt - für und fo biele berfchiebene Frauen nach ein und bemellen Sajema ber, es will feine Urfache finben im

ewandung, bie ben barin ftedenben Menschen feiner

Bort - ein Gigenfleid fein.

Bei ber Wanberung, Die wir burch die im fleinen Fefthallefaal etablierte Ausstellung machten, fiel uns eingestandenermaßen sosort der ganz gewaltige Fort-Der Billoufie Befudes. In ber Mannheimer Mus- fcritt, ben Gefdmadfinn und Erfindungsgabe feit ber letten Ausstellung genommen, auf bas angenehmfte auf. Alle Gemanber, Befuches, Strafens, Sauss und Die Kontrolle ber Singange werden ben gangen bestleibung, berrieten durchgehend eine respeftable Berstandes bandig unter Beobachtung geftent, und wenn befleibung, berrieten burchgehend eine respektable Ber- Rabfahrer merben fich gerne bei jeber Gelegenheit Pfarrers Grandinger, welche mit nabegu 2000 Stimmen standesfraft ihrer Erfinderinnen. Dier fann man faum wieder in ben Dienft ber Partel stellen. Bell beranradt, wo ber millionfte Befucher erwartet mehr von Ber fu ch en iprechen, unter bem reich aufgestapelten Unidjanungsmaterial finden wir Lofungen, bie als gelungen, als fertig bastehen. Allen offen gehelten. Dem millionften Befucher wird Roftumen liegt bas Pringip Bugrunde: gleichmäßig vom son einem herr ber Ausfiellungsleitung eine gangen Rorber, in ber hauptfache bom Schultergürtel und ben Solbene Uhr Aberreicht, die in eine Damenuhr ben Stiften getragen zu werben, Albstand von jeglicher gelauscht werben tann, falls eiwa eine Dame bas Avrsettbeengung und relativer Ginfacheit in der Komtrifft, als milltonster Besucher der Ausstellung durch position. Und bei der Mehrzahl tritt der feine weibliche Instinkt für Formenschönheit, für Wahrung bes weiblichen Reiges gleichzeitig mit in Erscheinung. Und bas bleibt boch die notwendig-tipifche Mitgift ber bie Melle, eine Gerie heiterer Szenen auserwählt, welche Sof flegte ber Liberale Müller-Meiningen, in Burgburg

Reigvoll und grasios - swed- und finngemäß, bas find die Anforderungen, die an ein Kleid der "neuen diesjährigen Frühjahrsmesse durfte E. Malfer-Frauentracht gestellt werden. Gin Fest leid hat teiners Menagerie, das größte Unternehmen der andern Zwed und Sinn als ein Straßenkleid wilden Tiere stehen für den Besucher zur Schau und wertvollsten und die ses wieder anderen Ansprücken zu genügen. und biefes wieber anderen Unfprüchen gu genügen, als ein Arbeitsfleib. Stoffe, Formen und Farben, bie im Seftfaal ichlechthin ich on wirfen, find auf ber gelte gewähren taufend Menichen gu einer Borftellung im Laufe ber lehten 10 gabre in fast gang Deutsch- Straße un möglich und ein Aleid, bas zum ruhigen bequem Play. Der Besuch dieses Unternehmens ift nur burchgebrungen und vorurteilslos gewärdigt werden, Geben im Freien geeignet erscheint, ist noch lange nicht zu empfehlen. (Siehe Inferat.) im stande, als zwedmäßiges Arbeitstleib zu bienen. Und boch ift eine wirflich praftifche Arbeitstracht m bes Bereins gur Berbefferung ber ein unbedingtes Erfordernis für die tätige Frau und renentleibung" in den berichiebenen Bebolle- erfreulicherweise find viele Sande am Wert, ba zu helfen. ift nun endgiltig in den Bund eingereiht. Demnächst Die Ausstellung gibt Gelegenheit, eine Reihe erfreulicher wird eine Verschmelzung mit dem schon bestehenden Arbeitskleibfrage kennen zu lernen. Da Arbeitergesangberein erfolgen. Möge nun das seste und stellewußte Lusammentvirken unserer wackeren Sängersit übernommen. innenkleiber, Dienftbotenkleiber aller Art, insgesamt aus waschbarem, prattischem Material und in gut fonftruierten Zwedformen. Alle burchweg billig herzuftellen Baghaften an ber hand ber gegebenen Beifpiele und und zu beschaffen. Ueberhaupt bietet die Ausstellung gerade in der Abteilung "billige Kleider" fehr gute wirklich billigt herzustellende Kleider, die in ihrer ruhigen, egein, auf benen fich die Berfuche gur Bilbung und fcblichten, hubschen Ginfachheit wohl geeignet find, ben Borwurf, die neue Tracht sei teurer als die alte, zu Mechaniker Karl Weißlopf aus Reuhous aus dem Ge-entfräften. Auch die Konfektion ift gut ver- alt, mittelorok, bat son, Stiernagen und in der rechten verletzt wurden. treten, fpeziell in Schuhen und Unterfleibung ift reichhaltigfte Auswahl vorhanden. Das tonfet : frangoffich, englisch und fpanifc. tionierte Durchschnittskleib, ohne bas auch enanatomifche Berichnurung ber Laille burch bie neue Tracht nie gang austommen wird, obwohl es. has Rorfett nachgewiesen worden. Am meiften haben bas "individualifierende Moment" nicht fo jum Ausbrud bringen fann, wie bas für ben jeweiligen He Frau mehr und mehr am gefamten Erwerbsleben teils Fall angefertigte Gigenkleid, ift neben reigenber und febr nehmen lassen — das Bedürfnis freier und frästiger Bestung in derkon fe kind erkon fe kind erkrantt war, besindet sich nunmehr außer Gesahr.

— Ein zweiter Fall wird aus Dam burg gemeldet. Rach dem Mittagessen sich der gemeldet. Rach dem Mittagessen sich dem Mi enhangenben hygienischen Bflege bes Frauenforpers. Schmud jeglicher Urt. - Es ift alles borhanden,

Stadtrais nicht teilgenommen, welche bie Brefgenfur über den Bolfsfreund berhängt hat. Ob er den Beschluß nachträglich gebilligt hat, wollen wir nicht untersuchen. Wahrscheinlich iste dem Bord der und ihm aus der Taske sein Brailsenne. Eressonmission. Dienstag Wend den Kopf warfen und ihm aus der Taske sein Briefenner. Karlsenke. (Pressonmission.) Dienstag Wend 7 Uhr, den Kopf warfen und ihm aus der Taske sein Briefenner. Karlsenke. (Bestonmission.) Tienstag Wend 7 Uhr, den Kopf warfen und ihm aus der Taske sein Briefenner.

Rarlsenke. (Gesangberein Bruderbund.) Bir machen

besgleichen herr Kölsch, herr Dr. Weill war nicht anwesenb, die neuen Stadtrate bon Beiertheim, Rintheim und Rüppurr follen auch, nur ber Not gehorchend, nicht bem eigenen Triebe, fich für bie Stodprügel auf ben berfolgt und auch feftgenommen.

nen bes Bolfsfreund mit möglichfter Rafcheit bie Bei-Cemandes nicht guleti an, als vielmehr auf die bor. tung berftellen gu fonnen. Gie toftet 15 000 Mt. und ift tetihafte Umfdreibung bes Rorpers, alfo auf eine nach bem neuesten Mobell fonftruiert; man fann bier Schriftarten in einigen Minuten auswechseln, mahrend bie Individualität nach am natürlichsten und bisherigen Maschinen ein Auswechseln für zwei Schrift-Detteilhafteften zeigt. Diefen letteren 8med arten erft nach einem Beitaufmande von einer halben Stunde auliegen.

In Berbindung damit durfte angebracht fein, bie ertes Berlangen nach abgestimmter, stimmungsvoller beherzigenswerten Worte wiederzugeben, welche bie lmgebung mit fich. Dies Berlangen tommt in Woh. Mannheimer Bollsftimme ihrem Bericht fiber bie Montageversammlung im Roloffeum angehangt. Gie fagen:

Im bollen Dage bat bie Rarleruber Arbeitericaft bie Aflicht, in fcwierigen Beitläuften erft recht ftramn gu ihrem Parteiorgan gu fteben, aber erft bann erfüllt, wenn fie jest bis jum letten Mann ben Bolfsfreund abonniert und baburch ber Beill-Garbe auf bem Rathaus zeigt, daß auch in diesem Fall, in dem sie uns bos

Erhöhung der Brotpreise.

Bau des Körpers der einzelnen, es soll Farben und gewählt murbe. Auch Genosse v. Saller ist despekt von Karlsruhe im Koloffeiern der genathen Mehlauficklags hat die eigen sind, es soll in seiner ganzen Konstruktion den Anstein eine Preiserhöhung von Ersaugen konstruktion den Anstein wird ein Brotzerungen des jeweils zu bekleidenden Körpers der einzelnen Körpers der einzelnen Korpers der einzelnen koloffeiter kannt Genative kon karlseren Korpers der einzelnen Koloffeiter kannt Genative kon karlseren Korpers der einzelnen Korpers der einzelnen kannt und borliegt, zeigt einen gebiezenen Inhalt und werben die Festbesucher von dem Gebotenen wohl reichlich be-friedigt werden Ter Verein, dem jeht auch die Ar-beiterradsahrer von Rintheim und Rüppurr angehören, rase, 100 Zentrum, ett eben mit einer regen Agifation ein, um die organis fierte Arbeiterschaft filt ben Gintritt in ben Arbeiterradfahrerbund Solidarität zu intereffieren. Anderseits fucht ber Verein seine eigenen Mitglieder, die eventuell bis jett ben Anschluß an Partei ober Gewerkichaft ber-fäumt haben, bahin zu steuern, wo fie hingehören. Möge benn ber Berein aus einem gableeichen Besuch biefer Belipunt Camstag Radmittag ein- Auf. aue Gemander, Beliches Giragens, Saus und bon seifen ber Arbeiterschaft ersehen, baß seine fortschrifte bundler bagegen mit Beifallstatichen und Sochrufen ben fanten ber Einschne werben ben aangen ber angen ber einschlägigen Schuh- und Unters lichen Bestrebungen anersannt werben. Die Arbeiters begrüßt. In Nordhalben erweckte die Wahl des liberalen

* Die Traumtänzerin Madeseine gastiert von heute (Samstag) Abend ab im Apollotheater. Ein Vesuch in Munit gebracht. In München wurden 8 Sozialbemot ift nur zu empfehlen.

* Das Programm bes Kinematograbben in ber purbe außer einem ernfien Lebensbilbe, mit Rudficht auf

fehr biel Sumor entfalten. werben in ftaunenerregenden Dreffuren borgeführt. amei mit febr guter Bentilation ausgestatteten Riefen- bemofraten, 7 Liberale, 3 Bunbler und 2 bom Bentrum.

* Rüppurr. Der Gesangberein Freundschaft, ber burch seine gesanglichen Leislungen allgemein bei Sängern und Sangesfreunden bekannt sein durfte, beschloß am sind finden. Gine starke Beschidung des Kongresses burch 12. Mat, in ben Arbeiter-Sangerbund einzutreten und beutiche Anarchiftengruppen ift in Aussicht genommen. ichar für jeben noch nicht bem Arbeiter-Gangerbunde angehörenben Gefangberein ein gutes Borbild geben. Comit feiern wir als Arbeitergesangberein am 2. Juni unser

Mechaniter Rarl Beigtopf aus Renhous aus bem Gealt, mittelgroß, hat sog. Stiernaden und in der rechten verlet burden. Die enffische Sozialdemokratie und die Kadetten.

Hus dem Keiche.

Darmffadt, 81. Mai. Abermals Bergif: rung wendet. Weiter wird erflärt, alle Beziehung tung Sericheinungen. Die Familie bes Schlacht-hofdirektors Dr. Garth, die an Bergiftungserscheinungen

Brantenhaus überführt werben. Gin Gjahriger Anabe ift bereits auf bem Transport geft orben, ein 14jahr.

Gr war nicht dabei. Mädchen ringt mit dem Tode. Minchen, 31. Mai. Zwei schwere Raub. Herr Dr. Friedrich We eill hat an der Sitzung des an fälle wurden heute am hellen Tage mitten in der tadtrats nicht teilgenommen, welche die Prefizensur

nichts vernommen.

Es scheint allmählich Licht in die dunkle Sache zu Bankbiener, welcher außer zwel Telbsäden, die ungefähr kommen. Herr Binz hat gegen den Beschluß gestimmt, 40 000 Mt. enthielten, auch Pfandbriefe im Werte von der Desoleichen Gare Golden Gare Golden Desoleichen Gare Golden Desoleichen Gare Golden Desoleichen Gare Golden G 28 000 ML zu befördern hatte, von einem Unbefannten angegriffen, wobei fich zwischen beiben ein Rampf ent-ipann. Der Unbefannte flüchtete schliehlich mit Berluft feines llebergiebers. Er wurde bon gabireichen Baffanten

Magen des Bolksfreund begeistert haben. Je länger die Otepkiellen Dies, 81. Mai. Ein schwerer Automobil. Deffentlichkeit sich mit der Angelgenheit befaßt, besto interessanter scheint sie zu werden.

Anch eine zweite Sehmaschine wurde dieser Tage bestellt, um beim achtseitigen Erscheis.

Derzoigt und auch seigenommen.

Diez, 81. Mai. Ein schwerer Automobil. in fall ereignete sich gestern Rachmittag um 5 Uhr auf der Emser Chausse. Das Automobil, in dem der Exersonen sahen, wurde bei einer schaussen kurde in den Graben geschleudert und alle Insassen geschleudert und alle Insassen verletzt.

Der Chausseur und eine Dame kamen mit dem Schreden

Vermischtes.

§ Bon einem Gifenbahngug formlich germalmt murben in Toruna (Spanien) 6 Frauen. Eine Lokomotive fiberfuhr an einem Wegübergange einen von 6 Pifcherfrauen
besetzten Wagen. Die Frauen wurden völlig sermalmt.
Empörte Volkshaufen fürmten die Bahnstation und wollten die Beanten lynchen, zu deren hilfe die Gendarmerie
kablikeises sämtliche Pürgerausschuhmitglieder der
kachmitig 2 Uhr im Gasthaus zum Abler stattsindenden Gemeindevertreterkonferenz des 9. bad.
kablikeises sämtliche Pürgerausschuhmitglieder der
kablikeises sämtliche Pürgerausschuhmitglieder der herbeieilte.

Letzte Post. Großer Erfolg bei den bayerischen Land-tagswahlen.

Din d en, 1. Juni. Rach ben bis jest porliegenben wollte, nur das Gute für uns ichaffte. Die bevor- Refultaten find 18 Sogialbemofraten gewählt artifel, Badifche u. Deutsche Bolitit, Ausland, Gemeindes ftebenbe Reorganisation des Boffsfreund ift in Berbin- und swar 8 in Dunden, 5 in Rurnberg, 1 in geitung und Leste Boft: Bilh. Rolb; für ben gebung mit bem Befchluß bes Stadtrates ber benfbar Erlangen und 4 in ber Bfala. Genoffe Ehr-

21 Sozialdemokraten,

von benen ber Reichstagsabgeordnete Chrharbt und bon haller zweimal gewählt find und 9 Bauernbund. In Minden wurden bie Bentrumsfiege mit Geheul, Bfeifen und Pfuirufen, bie Siege ber Liberalen und Bauern. Mehrheit erfolgte, großen Jubel. Dem Gewählten

In München wurben 8 Soziafbemofraten gewählt, namlid Bollmar, Müller, Timm, Chuard Schmib, Frang Baloftrafe bringt unter bericiebenen ernften und Schmitt, Auer, Bidelmann, Roghaupter. Augerbem heiteren Bilbern eine Fortsehung der Reise Quer durch Afrika. Dieses große Bild betitelt sich Im Reiche der Diamanten und zeigt dem Luschauer diesen Selstein von seinem Auffinden an in allen Phasen seiner Bearbeitung, bis er zuleht als blihender Schund von der stolzen Lady getragen wird. Reben diesen hochinteressanten Aummern burchbrang. Er nimmt bie Wahl in Erlangen an. In wurde ein Blod- und ein Bentrums-Ranbibat gewählt, * Gine intereffante Cehenswurdigfeit auf ber in Bayrenth 2 Blod-Ranbibaten, ebenfo in Sof-Ctabt

In ber Mheinpfalg find bis jest gewählt 4 Sogial-

Internationaler Anarchiftentongref.

Berlin, 31. Mai. Gin internationaler Anarchiften-Dr. Friedberg-Berlin hat das Referat über ben

Demonstration ftreifender Arbeiter.

Rom, 81. Mai. Geftern trafen bier gablreiche Rinerftes Balbfeft und bitten, Raberes aus bem Inferaten. ber ber ftreifenden Arbeiter ein, um bei hiefigen Arbeis teil zu ersehen.

* Entwichener Gefangener. Der Polizeibericht anstalteten die Arbeiter eine Demonstration, wobei es zu gibt bekannt: In der Nacht zum 31. Mai ist der wegen Mords zu lebenslänglicher Zuckthausstrafe verurteilte ein Bolizeioffizier und ein Volizist verwundet, während ein Boligeioffigier und ein Boligift berwundet, magrend

> London, 31. Mai. Der ruffifche Sozialiften-Kongreß nahm einen Antrag an, der sich scharf gegen bie Ottobriften und bie Bartei ber friedlichen Grneues rung wendet. Weiter wirb erflart, alle Beziehungen

iftung sericeinungen erfrantt und mußte ins 8000 Mann. Die Rebellen fichen unter geschidter Gubrung. Die aufrührerische Stimmung breitet fich auf die Stäbte in ber Rafe von Amon aus. Man erwartet hier bas Gintreffen bon Ariegsichiffen.

Vereinsanzeiger.

Rarlsrube. (Gefangberein Bruderbund.) Wir machen unfere Ganger hierburch barauf aufmertfam, bag wir heute Samotag Abend beim Stiftungsfest bes Arbeiter-Rabfahrerbereins mitwirlen und bitten um jahlreiche Beteiligung Gintrittsfarten find Leim Borftand gratis zu haben. Der Borftand.

Karlsruhe. (Maschinisten und heizer.) Sonntag ben 2, Juni, nachmittags 8 Uhr, Berfammlung im Lofal, Alte Brauerei Bring. Bollzähliges Erscheinen er-wartet 2285 Ter Borftand.

Rarieruhe. (Bentralverband ber Sanbelse und Transportarbeiter.) Caustag, ben 1. Juni. abends 9 Ubr, Mitglieberversammlung im Lofal Köllenberger (Cde Bilhelm- und Berderstraße). Die Tagesordnung wird im Lokal bekanntgegeben. Das Ericeinen eines jeben Rollegen ift erwünfct.

Rippurr. (Arbeiter-Gefangberein.) Montag, 8. Juni, Ritgliederversammlung. Um zahlreiches Erscheinen bittet 2281 Der Boritand.

8. Rlaffe freundlichft eingelaben. Bahlreiche Beteiligung erwartet

Der Borftand. Freiburg. (Sog. Berein.) Samstag ben 1. Juni, abends balb 9 Uhr, Mitglieberversammlung bei Santo, Belfortstraße. Bollzähliges Erscheinen erwartet

Berantwortlich im redattionellen Teil für Leitfamren übrigen Inhalt: M. Weigmann; für bie Ingeeigneiste Zeitpunft zu einer großzügigen Propaganda harbt ift boppelt gemahlt, in Lubwigshafen und fexate: R. Bregler. Buchbruderei und Berlag bes für bas Blatt.



bei Gewerkschafts-Hutmacher Theod. Renker

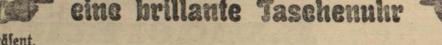
dein Polytechnikum Raiserstraße 65 beim Polytechnikum. Größte Auswahl für Herren und Knaben. Billigfte Preise.

Achtung

Wichtig für tüchtige Biertrinker!

In der Megwirtschaft von 23. Biegler erhalt derjenige, welcher ben 1000ften Liter Bier trinkt,

eine brillante Taschenuhr



als Prafent.

Gesangverein Frohstnn Hagsfeld. Conntag, ben 2. Jint, nachmittage 1/28 Ilbr, im großbergog-lichen Sarbtwald an ber Landftraße zwifden Sagsfelb und Blanfeniod. in ber Rage ber Buchiger Saltestation ber Lotalbahn 2808

berbunden mit Rongert, Gluderab, Breisichiehen und Bollebeluftigung. hierzu laben wir Freunde und Gonner unjeres Bereins freundlichft ein. Der Borftand.



sofort gesucht. Lohn wöchenklich Tr. Wilh. Hauser Ww. Erbpringenfie. 21.

albhornftr. 2, Sihs., 1. Stod, ist ein möbl. Rimmer zu vern Sportwegen gebrauchter einfise. Breisang. an Sottesauerfte. 20 V.

Reeller Total-Ausverkauf

Wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe gewähre ich, um gründlich zu räumen

nce of Wales Kalserstr. 24 Harren-Mode-Magazin

25% Rabatt



= Drogramm =

gu bem am Sonntag, ben 16. Juni, nachmittags bon halb 4 Uhr ab, auf ber Radrennbahn in Karlsruhe

1. Eraffnungsfahren, 2000 Meter, Einfas 2 Mt. 8 Breife im Werte bon 25, 15 u. 10 Mt. 2. Sanvifahren, 2000 Meter, Einfat 3 Mt. 3 Preise im Werte bon 40, 25 und 15 Mt., fowie ben beiden nächsten je 1 Ehren-

3. Borgabefahren, 3200 Meter. Einfag 2 Mt. 4 Preise im Werte von 25, 20, 18 und 10 Mt.

4. Danerfahren mit Schrittmacher, 20 Kilometer, Einfat 3 Mt. Als Führungsmaschinen find nur Strafenmotore zulästig. 3 Preise im Werte von 40, 80 und 20 Mt. sowie bem nachften 1 Ehrenzeichen.

6. Troftfahren, 1200 Meter, offen für bie-jenigen Fahrer, bie in keinem ber borber-gebenden Rennen einen Breis erhalten haben. 8 Preise im Werte ben 18, 10

Matich givifcen bem befannten Berufs-

fahrer Eugen Gollh Pforgheim, und bem fruberen langjabrigen Deiftericafisfahrer

Bilhelm Augenstein, Gilmenbingen.

7. Motorfahren, 10 Kilometer, Einfat 5 Ml. Offen nur für Straßenmotore. 4 Preise im Werte von 25, 20, 15 und 10 Ml. Camtlice Gugrungsmotore muffen mit Rollichut berfeben fein. Nennungaschluss 3. Juni 1907.

Alle Rennungen find gu richten an herrn Gottfr. Maner, Pforgheim, west. Raul-Friedrichftr. 7. Bernungen ohne Ginfah werben nicht berüdfichtigt. Wir laben hiermit ju reger Beteiligung am Rennen, fowie bie berehrliche Einwohnerschaft bon Rarlorube, Pforzheim und Umgebung ju gablreichem Besuche freundlichst ein.

Radfahrerverein "Borwärts" Pforzheim.

Meiner werten Rundicaft, fowie einer berehrlichen Ginwohnerschaft

bie höft. Mitteilung, daß ich neben ber Riederlage ber Burftwarenfabrit

Azeddentiden Wurft- und fleischwaren

eingeführt habe. Da ich nur mit erften Firmen in geschäftlicher Berbinbung ftebe, bin ich in der Lage, meine werte Kundichaft mit nur prima Ware in größter Auswahl und zu billigften Preisen zu bedienen.

Spezialität: Polnische Pratwurft. = Wiederverfäufer erhalten Borgugepreife. =

Berner empfehle ein borgugliches Flaschenbier, famtl. Spirituofen in borgfiglichen Qualitäten.

Indem ich befte reelle Bedienung gufichere bitte ich um geneigten Bufpruch und zeichne

bochachtung&voll

Frau Pauline Philipp, Raiferftrage 15.



Monats-Verlammlung mit Vortrag flatt.

Bollgabliges und pfintilices Erdeinen erwartet Der Turnrat.

Schneider, die in Franfreich ju arbeiten wünschen, find per sofort gesucht. Sicher gestellte Arbeit.

Firma Dalily in Vaucouleurs febr billig abaugeben. Dep. Mense.

Grosser To

Um mein Lager vor der Inventur zu reduzieren, verkaufe von heute an zu ausserordentlich billigen Preisen:

Grössere Posten Waschstoffe, Wollmousselin, Foulardin, Organdyn, Zephir u. Mousselin, Jmitat u. Leinen per Meter 95, 75, 85, 46, 35 und 28 Pfg.

Grössere Posten Kleider- und Biusenstoffe 58 Pfg. per Meter von Mk. 2,25 bis

Grössere Posten und Reste in Bettcattune, Drelle, Barchent, Damaste, weisse Rein- und Halbleinen, weisse und farbige Hemdenstoffe zu bedeutend reduzierten Preisen.

Abteilung fertiger Ware:

Damen-Blusen, darunter weisse Batist-Blusen von Mk. 1.55 an.

Costum - und Sport-Röcke in Welle Alpacca, Leinen u. Piqué von Mk. 2.45 an. Schürzen, darunter ein Posten Hausschürzen aus gutem Baumwollzeug das Stück von Mk. 1.05 an

Restbestände, darunter noch einige Sachen von einem Konkurslager herrührend: Blane Arbeiterkittel 1.00 Mk. per Stück, farbige Arbeiterhemden Stück 95 Pfg. blane Arbeiterschurzen Stück 75 Ptg., Arbeiterhosen in farbig Stück Mk. 1.45, Taschentücher, weiss per 1/2 Dutzend 48 Pfg.

Prachtvolle weisse böhmische Bettfedern

sogenannte Halbdaunen, per Pfund Mk. 3.25, bei Abnahme von 10 Pfund-Zollsäcken per Pfund Mk. 2.85 nette!

Jacob Lowe (Adoli

Versandhaus in Manufaktur, Mode und Ausstattungen.

Karlsruhe, Adlerstrasse 18a. en gres.

Mitglied des Rabattsparvereins.

en detail.

foeben ein

riege erör kitigt er viele gjaldemokrati nur daß

end, 311 d einen

bland in

2 Banger

rfreugern

ire; bon

ridiffen, mangern, en mit

en 350 7

nds ift

ie deutsche ien, 3 Pan

Torpedobe 753 Tonne

ruffische un nommen, di

diand m

en, jo n Ranalilot

t aus 16 P

n jeder stä

700 Tonn

che Schlad

t affezeit b

otte mi

ten Dreo

390 Tours

tte an mi 134 i

als nächft

i die zweit

für ben &

entiberftant

en festzule r solchen Si

er immerhin

Dberft a. 9

ere Aussichte cordia. Der

twei un

Bon S

n Brief ein

werde, alle und die 36

then, barauf

m mir bas echt lange

irlicit, en wirklich

Englan

Saft neue halbfrang, faubere Bett-ftellen mit Roft, Matrage, Bolfter 80 Mt., gruner Gartentifch 5 Mt., eleg neuer oriental. Kameltaschen-biwan, ausgezeichnet geard, 48 Mt., einst. Gasberd m. Blech 2 Mt., pol. Zimmertisch 10 Mt., lleiner Tisch 2 Mt., Schreibtisch 25 Mt., gute Nähmaschine m. Zuhderried 18 Mt., dones Bertifow mit Spiegel, 2. fürtger Chtffonnter, 6 faft neue Stühle, Rüchentisch wegen Begaug

Coffenfir. 15%, part.

Danksagung.

Für die gaflreichen Beweife bergl. Teilnahme und die vielen Blumenspenden bei bem herben Bersufte unserer fieben Frau. Mutter, Tochter und Schwägerin 2284

Katharina Sautter

fpreche ich im Ramen ber tieftrauernden hinterbliebenen meinen innigften Dant aus.

Besonderen Dant den verehrl. Krankenschwestern für liebevolle Pfiege mabrend der Rrantheit meiner Fran.

Wilhelm Sanfter u. Rind.



Offeriere nachstehende Artikel zu fabelhaft billigen Preisen in nur guten Qualitäten:

1 Posten Herren-Schnürstiefel, bequeme Facon jed, Paar 525

1 Posten Box-Herren-Schnürstiefel, neueste Facon 650 2 1 Posten Damon-Schnürstiefel mit Lackkappe 525

1 Posten Damen-Segeltuchschnürstiefel mit Lickkappe VON 350 20 grau u. belge

> Grosse Preisermässigung Te auf sämiliche

Kinderstiefel. Schuhwaren-Haus

> 22 Kaiserstrasse 22. Josef David.

303. Berein f. den 9. bad. Beichstagsmahlkreit

(Pforzheim-Durlach-Ettlingen-Gernsbach). Bir berufen hiermit auf Conntag ben 2. Junt, nachmittag

Gemeindevertreterkonferenz

für ben Bahlfreis ein. Tagesordunug: 1. Berichte ber Burgerausichubiraltionen ber einzelnen Orte; 2. Die Tätigleit ber jogiald. Gemeindevertreter in der Gemeinte

berwaltung.
Referent: Reichstagsabgeordneter Gen. Emil Gichhorn.
Bu gahlreicher Beschidung ber Konfereng laben wir freundlicht eb
Der Bahlfreisvorstaub.

auf der Messe fonbern im Rinematograph, Balbftrafe 26, tommt biefe Boche folge

bes fenfationelle Brogramm gur Borführung : Gin Verbrechen im Gebirge betitlt fich bas hochdramatifche Bilb in unferem neuen Programm. Darauf folgt:

Im Reiche ber Diamanten fechstes Bild der sensationellen Serie "Quer burch Afrita". Reigt wie ber Diamant bem Erdichofe entriffen wird, wie er samtliche Phalen biele der Diamant dem Erdichoge entrissen wied, wie er samtliche Phasen dies Industrie dis zum schließlichen Schnuck der Dame durchmacht. Bunderdar lehrreiche Naturaufnahmen, fessend von Anfang die gwie Ander aufgenommen in Südafrisa, Amsterdam und Baris. Augerdem kommen viell humoristische Bilder wie: "Gine gesopwie Wirtin", "Der Schrecke des Dauses", "Der Siewen als Arzi", "Die Kaninchen des Profinentiges Brogramm während der Wessende. Unsere Bristen und Berkeit gerofartiges Brogramm während der Wessende. Unsere Bristen grogariiges Frogramm wahrend der Megwoche. Uniere Gorparungen sind unsibertrossen an Markeit, vollständig stimmerfrei und i noch nie discher von einem ähnlichen Unternehmen gezeigter Estendung. Ständige Theater in zahlreichen Großtädten Deutstands. Ansag Wochentags von 4 Uhr, Gonntag von 2 Uhr ab in während Vorstellung. 26 Waldstraße 26.

Stadtgarten bet ungünftiger Bitterung Gefthalle Sountag ben 2. Juni 1907, nachmittags 5 Uhr,

Monzert ber Rapelle bes 3. Bab. Felb-Art. Reg. Rr. 50. Gintritt:

Maonnenten Nichtabonnenten 50 Pfg.
Soldaten und Kinder je die Dalfts.
Brogramm 10 Pfg.
Die Musikabonnementskarten haben in diesem Falls Glittigleit. Die Eintrittstarten berechtigen nur zum einmaligen Gintritt.

Countag ben 3. Inni, bos mittage 111/4 Uhr Ronzert

Städt, Schülerkapelle.

I im Stadigarton. Inferm lieben Grocent Billiam ju feinem Jamiliengatrade im Matronenwalb erfchallenbes Beiertheim in ber Aleganders wiberhallenbes Braftiges Deal

Sämtl. fahrradreparatur ipestell für Baufbeden, werden und billig ausgeführt.

NB. Dafelbft ift ein gebr. Ainderliegwagen, gebranchter. NB. Dafelbft ift Mauteftrage S, hinterhaus, 2. St. billig zu verlaufen.

LANDESBIBLIOTHEK

terft muß Milteilu Stonterfei; em Allier Sie; benn Band ber eränen en

Paste eine allen. M flepft, tvei Reine bl

fen geholt Buffe hab inden Scho